



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Weichselburg.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)



Weiblingen.

**W**eiblingen ist eine Fürstliche Würtembergische Stadt im Remsthal / samt einem alten Schloß. Als sich An. 1634. nach der Nördlinger Schlacht diese Stadt wehren wollte / so ist sie bis etwann auf 5. Häuser ganz in die Aschen gelegt worden.

Weibstatt.

**W**eibstatt ist ein Bischoflich Speyerisches Städtlein in dem Graichgöw / bey Wimpfen / und eine Stunde von Sinzheim.

Weichensteffan.

**W**eichensteffan ist ein Benedictiner-Kloster / nahend Frenssingen / auf einem ziemlich hohen Berge / da vor Zeiten des Königs Pipini Schloß solle gestanden seyn / welches Kloster ums Jahr Christi 1125. der Bischof Engelbertus / ein Graf von Maßburg / erbauet hat.

Weichselburg.

**W**eichselburg ist ein Städtlein und Schloß im Herzogthum Crain. Daben auch das Freyherrlich Gallische Schloß Weichselbach gelegen.

Weida.

**W**eida ist eine Stadt und Ampt / samt einem alten Bergschloß bey der Elster im Voigtländischen Kreise gelegen / und von dem Bach Weida / so dar durch lauffet / also genamet / ware vor dem 30. jährigen Kriege fein erbauet / und mit zweyen Kirchen und zweyen Klöstern versehen ; soll aber in besagtem Kriegs- Wesen gar verderbet worden seyn.